



Anmeldeformular für Serviceeinrichtungen

Ausfüllanleitung

Inhaltsverzeichnis

1 Anmeldung von Serviceeinrichtungen	3
2 Übersicht Anmeldeformular	4
3 In Kürze: Sieben Schritte zur erfolgreichen Anmeldung	5
4 Im Detail: Ausfüllanleitung Anmeldeformular	6
4.1 Anmeldeperiode	6
4.2 Kundendaten	6
4.3 Örtlichkeit	7
4.4 Kapazität	7
4.5 Nutzungszeiten	8
4.6 Zusatzausstattung	9
4.7 Bezug zur Zugtrasse	9
5 Häufig gestellte Fragen	11
5.1 Muss ich im Feld "Zugangsberechtigter/ einbezogenes Eisenbahnverkehrsunternehmen" alle Angaben ausfüllen oder reicht die Angabe meiner Kundennummer?	11
5.2 Müssen Serviceeinrichtungen, für die bereits ein langfristiger Vertrag vorliegt, angemeldet werden?	11
5.3 Welche Informationen können im Feld "Ggf. ergänzende Angaben" vermerkt werden?	11
5.4 Was muss als Nutzungszeitraum/ -dauer bei einer 24-stündigen Jahresnutzung angegeben werden?	11
5.5 Kann ich den Mustereintrag in der ersten Zeile der Sammelanmeldung löschen?	11
5.6 Wie trage ich Anmeldungen mit Nachtsprüngen ein?	11
5.7 Woher kenne ich die Produktkategorie meines Wunschgleises?	12
5.8 Kann ich das Anmeldeformular auch elektronisch zeichnen, um mir das Ausdrucken, Unterschreiben und wieder Einscannen zu sparen?	12
5.9 Muss ich zwingend ein sogenanntes Wunschgleis bestellen?	12
5.10 Wie trage ich eine weitere Zusatzausstattung zu einem Gleis ein?	12
5.11 Warum muss ich bei Zugvorheizanlagen (EZVA) die Anschlussleistung angeben?	12
5.12 Können Gleise des Eigenbedarfs der DB InfraGO angemeldet werden?	12
5.13 Müssen Zuführungsgleise angemeldet werden?	12
6 Kontakt	13

1 Anmeldung von Serviceeinrichtungen

Die DB InfraGO AG bietet ihren Kunden mehrere Möglichkeiten, den Kapazitätsbedarf in Serviceeinrichtungen anzumelden. Anmeldungen und Buchungsanfragen können über

- das Anlagenportal-Netz (APN)
- das Anmeldeformular für Serviceeinrichtungen

oder in Schriftform z.B. per E-Mail mit den erforderlichen Mindestangaben gestellt werden.

Zur **Anmeldung** einer Serviceeinrichtung **mit Hilfe des Anmeldeformulars**, übersenden Sie einfach das vollständig ausgefüllte Formular per E-Mail an den örtlich zuständigen Vertrieb im Regionalbereich der DB InfraGO AG. Dabei können sie zwischen den folgenden Formularen wählen:

- **Einzelanmeldung**
- **Sammelanmeldung**

Anmeldungen/ Buchungsanfragen für die Nutzung von Serviceeinrichtungen müssen daher **zwingend Informationen** enthalten, die den Mitarbeitern der DB InfraGO AG die Möglichkeit geben, die Vergabe von Kapazitäten in Serviceeinrichtungen diskriminierungsfrei durchzuführen, im Wesentlichen:

- **Gewünschte Betriebsstelle inkl. alternative Betriebsstelle**
- **Benötigte Nutzlänge**
- **Oberleitung**
- **Nutzungszweck und Produktkategorie**
- **Gleiswunsch**
- **Nutzungsdauer und -zeit**
- **Art und Anzahl der benötigten Zusatzausstattungen**

Für eventuell notwendige Rückfragen des regionalen Vertriebs der DB InfraGO AG beim Besteller, ist bereits in der Anmeldung ein fachkundiger Ansprechpartner des Eisenbahnverkehrsunternehmens zu benennen.

Fehlende/ nicht plausible Angaben fordert die DB InfraGO AG unverzüglich nach. Sie haben innerhalb von drei Arbeitstagen nach Zugang der Aufforderung die Möglichkeit, die fehlenden Angaben zu ergänzen. Werden die Angaben nicht innerhalb dieser Frist ergänzt, ist die ursprüngliche Anmeldung unwirksam und eine erneute Anmeldung ist erforderlich.

Diese Ausfüllanleitung sowie enthaltene Formulierungen dienen lediglich als **Hilfestellung** für die Erfassung der erforderlichen Daten im Anmeldeformular. Sie unterliegt den jeweils gültigen Nutzungsbedingungen für Serviceeinrichtungen der DB InfraGO AG.

2 Übersicht Anmeldeformular

1. Anmeldeperiode (s. 3.1)

- Netzfahrplan
- Gelegenheitsverkehr

2. Kundendaten (s. 3.2)

- Kunde und Kundennummer
- Kontaktdaten
- Ansprechpartner

3. Örtlichkeit (s. 3.3)

- Betriebsstelle(n)
- Nutzlänge
- Oberleitung

4. Kapazität (s. 3.4)

- Nutzungszweck
- Produktkategorie
- Gleiswunsch

5. Nutzungszeiten (s. 3.5)

- Wochentag
- Datum und Uhrzeit
- Netzfahrplanperioden

6. Zusatzausstattung (s. 3.6)

- Ja/Nein
- Art
- Anzahl

7. Bezug zur Zugtrasse (s. 3.7)

- Ja/Nein
- Zugnummer
- Ankunfts-/Abfahrtszeit

Anmeldung von Kapazitäten in Serviceeinrichtungen

Zum Netzfahrplan <input type="checkbox"/>		Zum Gelegenheitsverkehr <input type="checkbox"/>																															
Zugangsberechtigter / einbezogenes Eisenbahnverkehrsunternehmen																																	
Kundennummer																																	
E-Mail		Telefon/Fax																															
Ansprechpartner ZB / einbezogenes EVU zur Lösung von Nutzungskonflikten																																	
Ort und Art der gewünschten Kapazität																																	
Gewünschte Betriebsstelle		mögliche alternative Betriebsstelle																															
Benötigte Nutzlänge in Metern		Oberleitung Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>																															
Nutzungszweck und Produktkategorie																																	
<small>Werden zum Nutzungszweck und/oder zur Produktkategorie keine Angaben gemacht, gelten der Nutzungszweck und/oder die Produktkategorie des gewünschten Gleises als angegeben.</small>																																	
Nutzungszweck		Produktkategorie																															
Zugbildung <input type="checkbox"/>		ZB I <input type="checkbox"/> ZB II <input type="checkbox"/> ZB III <input type="checkbox"/>																															
Ab- & Bereitstellung ¹⁾ <input type="checkbox"/>		AB I <input type="checkbox"/> AB II <input type="checkbox"/> AB III <input type="checkbox"/>																															
<small>¹⁾ weitere Angaben für Ab-/Bereitstellung Triebfahrzeug - Angabe der Baureihe:</small>																																	
Be- & Entladung (Ladestraße) ²⁾ <input type="checkbox"/>		BE I <input type="checkbox"/> BE II <input type="checkbox"/> BE III <input type="checkbox"/>																															
<small>²⁾ weitere Angaben für Be-/Entladung:</small>																																	
Disposition <input type="checkbox"/>		Gefährlicher Abfall wenn ja - Angabe Abfallschlüsselnummer Umschlagverfahren																															
Zuführung <input type="checkbox"/>		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geschlossen <input type="checkbox"/>																															
Nutzungszeitraum / -dauer:																																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Tag</th> <th>Datum von - bis</th> <th>Uhrzeit von - bis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Montag <input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dienstag <input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mittwoch <input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Donnerstag <input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Tag	Datum von - bis	Uhrzeit von - bis	Montag <input type="checkbox"/>			Dienstag <input type="checkbox"/>			Mittwoch <input type="checkbox"/>			Donnerstag <input type="checkbox"/>			<table border="1"> <thead> <tr> <th>Tag</th> <th>Datum von - bis</th> <th>Uhrzeit von - bis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Freitag <input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Samstag <input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sonntag <input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>täglich <input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Tag	Datum von - bis	Uhrzeit von - bis	Freitag <input type="checkbox"/>			Samstag <input type="checkbox"/>			Sonntag <input type="checkbox"/>			täglich <input type="checkbox"/>		
Tag	Datum von - bis	Uhrzeit von - bis																															
Montag <input type="checkbox"/>																																	
Dienstag <input type="checkbox"/>																																	
Mittwoch <input type="checkbox"/>																																	
Donnerstag <input type="checkbox"/>																																	
Tag	Datum von - bis	Uhrzeit von - bis																															
Freitag <input type="checkbox"/>																																	
Samstag <input type="checkbox"/>																																	
Sonntag <input type="checkbox"/>																																	
täglich <input type="checkbox"/>																																	
<small>Ggf. ergänzende Angaben</small>																																	
Anmeldung gilt für folgende Anzahl an Netzfahrplanperioden (max. fünf)																																	
Zusatzausstattungen benötigt? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>																																	
wenn ja - Angabe Objektnummer		Anzahl																															
Besandungsanlage <input type="checkbox"/>		Innenreinigungsanlage <input type="checkbox"/>																															
Drehscheibe <input type="checkbox"/>		Medienschrank <input type="checkbox"/>																															
Druckluftständer ohne Stromanschluss <input type="checkbox"/>		Ölumfüllstelle <input type="checkbox"/>																															
Druckluftständer mit Stromanschluss <input type="checkbox"/>		Ortsfestes Bremsprobegerät <input type="checkbox"/>																															
Einstiegshilfe <input type="checkbox"/>		Triebfahrzeugabstellung ohne Zusatzausstattung <input type="checkbox"/>																															
Elektrant 230 V <input type="checkbox"/> 400 V <input type="checkbox"/>		mit Zusatzausstattung <input type="checkbox"/>																															
Elektrische Zugvorheizanlage <input type="checkbox"/>		Wasserfüllständer <input type="checkbox"/>																															
benötigte Anschlussleistung in kW: <input type="checkbox"/>		WC-Entsorgungsanlage <input type="checkbox"/>																															
Gleiswaage statisch <input type="checkbox"/> dynamisch <input type="checkbox"/>		Arbeitsbühne <input type="checkbox"/>																															
Nutzung der Kapazität ist notwendige Folge einer vereinbarten Zugtrasse																																	
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>																																	
wenn ja - Angabe der Zugnummer		Ankunftszeit Betriebsstelle:																															
Angabe Zugnummer erfolgt im Konfliktfall auf Aufforderung der DB Netz		Abfahrtszeit Betriebsstelle:																															
Datum:		Unterschrift:																															

3 In Kürze: Sieben Schritte zur erfolgreichen Anmeldung



1 Anmeldeperiode	Geben Sie den Gültigkeitszeitraum Ihrer Anmeldung an <ul style="list-style-type: none">■ Netzfahrplan■ Gelegenheitsverkehr
2 Kundendaten	Bitte benennen Sie für eventuell notwendige Rückfragen bzgl. der Anmeldung und zur Lösung eventueller Nutzungskonflikte <ul style="list-style-type: none">■ Kunde und Kundennummer■ Kontaktdaten und Ansprechpartner
3 Örtlichkeit	Beschreiben Sie den Ort der gewünschten Kapazität unter Angabe der <ul style="list-style-type: none">■ Betriebsstelle (inkl. Alternativen falls möglich)■ Nutzlänge■ Oberleitung (ja / nein)
4 Kapazität	Beschreiben Sie zur konkreten Bestimmung Ihrer Kapazität <ul style="list-style-type: none">■ Nutzungszweck und Produktkategorie■ Gleiswunsch■ Anmietung für maximal fünf Netzfahrplanperioden
5 Nutzungszeiten	Bitte benennen Sie die Nutzungszeit und -dauer für die von Ihnen benötigte Kapazität. Die Eingabe des Verkehrstageschlüssels unterscheidet sich in den Formularen für Einzel- und Sammelanmeldungen.
6 Zusatzausstattung	Ergänzen Sie die konkrete Art und Anzahl (ggf. auch die Objektnummer) der von Ihnen benötigten Zusatzausstattungen.
7 Bezug zur Zugtrasse	Teilen Sie uns bitte mit, ob Ihr Kapazitätswunsch die notwendige Folge einer vereinbarten Zugtrasse ist. Da die Folge einer Zugtrasse ein Vorkriterium im Entscheidungsverfahren ist, werden Sie im Konfliktfall nachträglich dazu aufgefordert, die Zugnummer als Nachweis des Trassenbezugs anzugeben.



4 Im Detail: Ausfüllanleitung Anmeldeformular

Diese Ausfüllanleitung dient als **Hilfestellung** für die Erfassung der erforderlichen Mindestangaben zur Bestellung von Kapazitäten in Serviceeinrichtungen. Da die einzugebenden Daten in der Einzel- und der Sammelanmeldung identisch sind, wird in der folgenden Beschreibung nur auf das Anmeldeformular der Einzelanmeldung Bezug genommen.

4.1 Anmeldeperiode

- Zum Netzfahrplan
- Zum Gelegenheitsverkehr

Wählen Sie aus, ob Ihre Anmeldung Gültigkeit für

■ den nächsten **Netzfahrplan**

- Zum Netzfahrplan
- Zum Gelegenheitsverkehr

■ oder den **Gelegenheitsverkehr**

- Zum Netzfahrplan
- Zum Gelegenheitsverkehr

haben soll.

Zur Plausibilisierung Ihrer Angaben **muss** mindestens ein Gültigkeitszeitraum gewählt werden. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen zum Netzfahrplan nur im Zeitraum 01.07. bis 15.08. möglich sind.

4.2 Kundendaten

Zugangsberechtigter / einbezogenes Eisenbahnverkehrsunternehmen	
Musterbahn GmbH	
Kundennummer	
F1234	
E-Mail	Telefon/Fax
Max.Mustermann@Musterbahn.de	+49-69-123456
Ansprechpartner ZB / einbezogenes EVU zur Lösung von Nutzungskonflikten	
Max Mustermann	

Geben Sie hier Ihre Kundendaten ein und benennen Sie einen fachkundigen Ansprechpartner für eventuell notwendige Rückfragen bzgl. der Anmeldung und zur Lösung eventueller Nutzungskonflikte.

4.3 Örtlichkeit

Ort und Art der gewünschten Kapazität			
Gewünschte Betriebsstelle	Frankfurt (Main) Hbf	mögliche alternative Betriebsstelle	Offenbach (Main) Hbf
Benötigte Nutzlänge in Metern	125	Oberleitung	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>

Bitte benennen Sie

- neben der gewünschten **Betriebsstelle**, wenn möglich und/oder bekannt, **alternative Betriebsstellen**, die zur Durchführung Ihres Betriebsprogramms geeignet sind
- ihre minimal benötigte **Nutzlänge** (in Metern)
- den Bedarf einer **Oberleitung**. Falls Sie keine Oberleitung benötigen, wählen Sie bitte „Nein“

Diese Informationen sind für die Zuweisung zwingend erforderlich und helfen im Koordinierungsverfahren, Konflikte näher zu bestimmen und etwaige Konfliktlösungsmöglichkeiten zu ermitteln.

Werden keine Angaben zur Oberleitung gemacht, gilt die Anmeldung als „nicht plausibel“ und die erforderlichen Angaben müssen nachgemeldet werden.

4.4 Kapazität

Nutzungszweck und Produktkategorie			
<small>Werden zum Nutzungszweck und/oder zur Produktkategorie keine Angaben gemacht, gelten der Nutzungszweck und/oder die Produktkategorie des gewünschten Gleises als angegeben.</small>			
Nutzungszweck	Produktkategorie	Gleiswunsch	
Zugbildung <input type="checkbox"/>	ZB I <input type="checkbox"/> ZB II <input type="checkbox"/> ZB III <input type="checkbox"/>		
Ab- & Bereitstellung ¹⁾ <input type="checkbox"/>	AB I <input type="checkbox"/> AB II <input type="checkbox"/> AB III <input type="checkbox"/>		
<small>¹⁾ weitere Angaben für Ab-/Bereitstellung Triebfahrzeug - Angabe der Baureihe:</small>			
Be- & Entladung (Ladestraße) ²⁾ <input type="checkbox"/>	BE I <input checked="" type="checkbox"/> BE II <input type="checkbox"/> BE III <input type="checkbox"/>	Gleis 1234	
<small>²⁾ weitere Angaben für Be-/Entladung:</small>	Umschlag von Abfall Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	wenn ja - Angabe Abfallschlüsselnummer 123456	Umschlagverfahren offen <input checked="" type="checkbox"/> geschlossen <input type="checkbox"/>
Disposition <input type="checkbox"/>			
Zuführung <input type="checkbox"/>			

Bitte benennen Sie

- **Nutzungszweck** (Funktionalität)
- **Produktkategorie**
- **Gleiswunsch**
- Ggf. erforderliche **Ergänzungen** bei Ab- und Bereitstellung sowie Be- und Entladung

Sie finden eine Übersicht der Abfallschlüsselnummern unter

<http://www.gesetze-im-internet.de/avv/anlage.html>

Die zu benennenden Informationen sind für die Zuweisung zwingend erforderlich und helfen im Koordinierungsverfahren, Konflikte näher zu bestimmen und etwaige Konfliktlösungsmöglichkeiten zu ermitteln. Werden zum Nutzungszweck und/oder zur Produktkategorie keine Angaben gemacht, gelten der Nutzungszweck und/oder die Produktkategorie des angegebenen Wunschgleises.

Die Funktionalitäten bzw. der Nutzungszweck bezeichnen die infrastrukturelle Zweckbestimmung (Zugbildung und -Auflösung, Ab- und Bereitstellung, Be- und Entladung) einer Serviceeinrichtung. Innerhalb der Funktionalitäten werden die Kapazitäten zusätzlich den Produktkategorien I, II und III zugeordnet.

Eine detaillierte Beschreibung der jeweiligen Funktionalität und Produktkategorie ist in den Ziffern 7.3.1.2.1.1 und 7.3.1.2.1.2 der jeweils aktuell gültigen NBN hinterlegt.

Bei fehlenden/ nicht plausible Angaben, z.B. in Form einer Diskrepanz zwischen Gleiswunsch und Produktkategorie, wird Sie der regionale Vertrieb der DB InfraGO AG dazu auffordern, Ihre Angaben zu überarbeiten. Sie haben innerhalb von drei Arbeitstagen nach Zugang der Aufforderung die Möglichkeit, fehlende/ nicht plausible Angaben zu ergänzen. Werden die Angaben nicht innerhalb dieser Frist ergänzt, ist die ursprüngliche Anmeldung unwirksam und eine erneute Anmeldung ist erforderlich.

Die für ein Gleis gültige Funktionalität und Produktkategorie finden Sie in der Liste der Serviceeinrichtungen:

www.dbinfrago.com/serviceeinrichtungen

Die Produktkategorie kann auch dem Anlagenportal-Netz entnommen werden

www.dbinfrago.com/apn

4.5 Nutzungszeiten

Bitte benennen Sie die Nutzungszeit und -dauer für die von Ihnen benötigte Serviceeinrichtung.

Geben Sie dazu bei Anmietung **einzelner Zeitfenster** im Anmeldeformular der **Einzelanmeldung** die benötigten Wochentage, Daten und Uhrzeiten ein:

Nutzungszeitraum / -dauer:					
		Datum			Uhrzeit
Tag		von - bis	von - bis		von - bis
Montag	<input checked="" type="checkbox"/>	11.10.-29.10.2015			11.20 - 15.32 Uhr
Dienstag	<input type="checkbox"/>				
Mittwoch	<input type="checkbox"/>				
Donnerstag	<input type="checkbox"/>				
Ggf. ergänzende Angaben					

Nutzungszeitraum / -dauer:					
		Datum			Uhrzeit
Tag		von - bis	von - bis		von - bis
Freitag	<input checked="" type="checkbox"/>	11.10.-29.10.2015			11.20 - 15.32 Uhr
Samstag	<input checked="" type="checkbox"/>	11.10.-29.10.2015			11.20 - 15.32 Uhr
Sonntag	<input checked="" type="checkbox"/>	11.10.-29.10.2015			11.20 - 15.32 Uhr
täglich	<input type="checkbox"/>				

Bei **täglicher Anmeldung** können Sie vereinfachend den Haken „täglich“ setzen:

Nutzungszeitraum / -dauer:					
		Datum			Uhrzeit
Tag		von - bis	von - bis		von - bis
Montag	<input type="checkbox"/>				
Dienstag	<input type="checkbox"/>				
Mittwoch	<input type="checkbox"/>				
Donnerstag	<input type="checkbox"/>				
Ggf. ergänzende Angaben					

Nutzungszeitraum / -dauer:					
		Datum			Uhrzeit
Tag		von - bis	von - bis		von - bis
Freitag	<input type="checkbox"/>				
Samstag	<input type="checkbox"/>				
Sonntag	<input type="checkbox"/>				
täglich	<input checked="" type="checkbox"/>	11.10.-29.10.2015			11.20 - 15.32 Uhr

Auf Basis Ihrer Angaben wird der Verkehrstageschlüssel (VTS) bestimmt.

Im Anmeldeformular für **Sammelanmeldungen** haben Sie die Möglichkeit, den Verkehrstageschlüssel direkt einzugeben:

Nutzungszeitraum / -dauer:				
Tag (Verkehrstageschlüssel, VTS_Nutzungstage)	VTS	Datum (von - bis)	Uhrzeit (von - bis)	ggf. ergänzende Angaben
127_täglich	127	11.10.-29.10.2014	11.20-15.32	

Sie finden eine Beschreibung der Verkehrstageschlüssel im zweiten Tabellenblatt „VTS neue Version“ der Excel-Vorlage für Sammelanmeldungen.

Sie können die Anlagen für maximal fünf aufeinanderfolgende Netzfahrplanperioden anmelden. Hierzu füllen Sie die Spalte „Anmeldung gilt für folgende Anzahl an Netzfahrplanperioden“ aus. Diese Angabe ist sowohl im Einzeldruck als auch für Sammelanmeldungen möglich.

4.6 Zusatzausstattung

Zusatzausstattungen benötigt?		Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Anzahl	Anzahl
Besandungsanlage	<input checked="" type="checkbox"/>			3	
Drehscheibe	<input type="checkbox"/>				
Druckluftständer ohne Stromanschluss	<input type="checkbox"/>				
Druckluftständer mit Stromanschluss	<input type="checkbox"/>				
Einstiegshilfe	<input type="checkbox"/>				
Elektrant 230 V <input checked="" type="checkbox"/> 400 V <input type="checkbox"/>				1	
Elektrische Zugvorheizanlage	<input checked="" type="checkbox"/>			1	
benötigte Anschlussleistung in kW: 1000 kW					
Gleiswaage statisch <input type="checkbox"/> dynamisch <input type="checkbox"/>					
Innenreinigungsanlage	<input type="checkbox"/>				
Medienschränk	<input type="checkbox"/>				
Ölumfüllstelle	<input type="checkbox"/>				
Ortsfestes Bremsprobegerät	<input type="checkbox"/>				
Triebfahrzeugabstellung					
ohne Zusatzausstattung	<input type="checkbox"/>				
mit Zusatzausstattung	<input type="checkbox"/>				
Wasserfüllständer	<input type="checkbox"/>				
WC-Entsorgungsanlage	<input type="checkbox"/>				

Bitte benennen Sie die konkrete

- **Art,**
- **Anzahl**
- und falls bekannt, die Objektnummer ihrer benötigten Zusatzausstattungen.

Diese Informationen sind für die Zuweisung zwingend erforderlich und helfen im Koordinierungsverfahren, Konflikte näher zu bestimmen und etwaige Konfliktlösungsmöglichkeiten zu ermitteln.

Sie finden eine detaillierte Beschreibung der Zusatzausstattungen unter der Ziffer 3.4.4 der NBS (BT).

Zusatzausstattungen werden nur in bestimmten Serviceeinrichtungen angeboten. Jede Zusatzausstattung stellt ein separates Nutzungsobjekt dar. Diese werden im Einzelnen in der Liste der Serviceeinrichtungen im Internet veröffentlicht:

www.dbinfrago.com/serviceeinrichtungen

4.7 Bezug zur Zugtrasse

Nutzung der Kapazität ist notwendige Folge einer vereinbarten Zugtrasse			
Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>		
wenn ja - Angabe der Zugnummer	52369	Ankunftszeit Betriebsstelle:	13:59
Angabe Zugnummer erfolgt im Konfliktfall auf Aufforderung der DB Netz		Abfahrtszeit Betriebsstelle:	14:59

Teilen Sie uns bitte mit, ob Ihr Kapazitätswunsch die notwendige Folge einer vereinbarten Zugtrasse ist. Die Folge einer Zugtrasse liegt vor, wenn ein zeitlicher Zusammenhang (24 Stunden) der beabsichtigten Nutzung zu einer Zugtrasse besteht.

Diese Informationen sind zwingend erforderlich, da die Folge einer Zugtrasse ein Vorrangkriterium im Entscheidungsverfahren ist. Werden keine Angaben gemacht, geht die DB InfraGO AG davon aus, dass die gewünschte Kapazitätsnutzung **keine** notwendige Folge einer vereinbarten Zugtrasse ist.

Im Konfliktfall wird sie die DB InfraGO AG nachträglich dazu auffordern, die Zugnummer als Nachweis des Trassenbezugs anzugeben.

5 Häufig gestellte Fragen

5.1 Muss ich im Feld "Zugangsberechtigter/ einbezogenes Eisenbahnverkehrsunternehmen" alle Angaben ausfüllen oder reicht die Angabe meiner Kundennummer?

Die Felder im Kopf des Formulars zu Ihrem Unternehmen sind alle auszufüllen.

5.2 Müssen Serviceeinrichtungen, für die bereits ein langfristiger Vertrag vorliegt, angemeldet werden?

Nein, in diesem Fall ist eine Anmeldung nicht notwendig.

5.3 Welche Informationen können im Feld "Ggf. ergänzende Angaben" vermerkt werden?

Grundsätzlich dient das Feld der näheren Bestimmung der gewünschten Nutzungszeiten, z.B. im Umgang mit Feiertagen.

Darüber hinaus können auch sonstige ergänzende Angaben vermerkt werden, z.B.:

- Regelzugnummern, wenn verschiedene Nummern vorhanden sind
- Erweiterter Zweck der Anmietung, d.h. ergänzende Angaben zum "Nutzungszweck"

5.4 Was muss als Nutzungszeitraum/ -dauer bei einer 24-stündigen Jahresnutzung angegeben werden?

Die Auswahl des Kästchens "täglich" ist ausreichend mit Angabe der gesamten Netzfahrplanperiode und der Uhrzeit von 00.00 - 24.00 Uhr.

5.5 Kann ich den Mustereintrag in der ersten Zeile der Sammelanmeldung löschen?

Der Mustereintrag kann nicht überarbeitet oder gelöscht werden. Er wird im Umgang mit Ihrer Anmeldung nicht durch DB InfraGO berücksichtigt.

5.6 Wie trage ich Anmeldungen mit Nachtsprünge ein?

Eine tägliche Nachtabstellung von 22.00 Uhr bis 05.00 Uhr des Folgetages im gesamten Netzfahrplan 2016 würde im Anmeldeformular der Sammelanmeldung wie folgt eingetragen werden:

Spalte Tag: 127_täglich

Spalte Datum: 10.12.2023 - 14.12.2024

Spalte Uhrzeit: 22.00 - 05.00+1

Eine regelmäßige Wochenendabstellung von Fr 22.00 Uhr bis Mo 05.00 Uhr im gesamten Netzfahrplanjahr 2016 würde wie folgt eingetragen werden:

Spalte Tag: 004_Freitag

Spalte Datum: 10.12.2023 - 14.12.2024

Spalte Uhrzeit: 22.00 - 05.00+3

5.7 Woher kenne ich die Produktkategorie meines Wunschgleises?

Die für ein Gleis gültige Funktionalität und Produktkategorie wird in der Liste der Serviceeinrichtungen veröffentlicht

www.dbinfrago.com/serviceeinrichtungen

Die Produktkategorie kann auch dem Anlagenportal-Netz entnommen werden

www.dbinfrago.com/apn

5.8 Kann ich das Anmeldeformular auch elektronisch zeichnen, um mir das Ausdrucken, Unterschreiben und wieder Einscannen zu sparen?

Ein elektronisches Zeichnen wird akzeptiert. Tragen Sie dazu im Feld Datum bitte den Tag der Unterschrift ein und im Feld Unterschrift "gez. Vorname Nachname" (ggf. noch Zusätze wie i.V.). Das ausgefüllte und gezeichnete Anmeldeformular senden Sie bitte per E-Mail mit Ihrer gewöhnlichen E-Mail-Signatur.

5.9 Muss ich zwingend ein sogenanntes Wunschgleis bestellen?

Ja, denn das Koordinierungs- und Entscheidungsverfahren im Rahmen des Vergabeprozesses orientiert sich an dem Kundenwunsch.

5.10 Wie trage ich eine weitere Zusatzausstattung zu einem Gleis ein?

Tragen Sie im Anmeldeformular der Sammelanmeldung in der nächsten Zeile nur die Gleisnummer (ohne weitere Bestellparameter zum Gleis) und dann die entsprechende Zusatzausstattung ein.

5.11 Warum muss ich bei Zugvorheizanlagen (EZVA) die Anschlussleistung angeben?

Da diese Anlagen über unterschiedliche Anschlussleistungen verfügen, müssen wir, um eine Überlastung auszuschließen, schon bei der Vergabe die Einhaltung dieser Leistung sicherstellen.

5.12 Können Gleise des Eigenbedarfs der DB InfraGO angemeldet werden?

Kapazitäten in Serviceeinrichtungen, die in der Liste der Serviceeinrichtungen mit "Baulogistik lang", "Störungsbereitschaft" oder "Notfallvorsorge" gekennzeichnet sind, können nicht angemeldet werden.

Kapazitäten in Serviceeinrichtungen, die in der Liste der Serviceeinrichtungen mit "Baulogistik kurz" gekennzeichnet sind, können im Netzfahrplan nicht angemeldet werden. Diese Gleise werden jedoch zur Herstellung einer einvernehmlichen Konfliktlösung im Koordinierungsverfahren mitberücksichtigt. Ebenfalls möglich ist die Anmeldung und Zuweisung im Gelegenheitsverkehr.

5.13 Müssen Zuführungsgleise angemeldet werden?

Ja, Zuführungsgleise müssen angemeldet werden.

6 Kontakt

Zur Anmeldung einer Serviceeinrichtung, übersenden Sie einfach das vollständig ausgefüllte Formular per E-Mail an den örtlich zuständigen Vertrieb der DB InfraGO AG.

- Regionalbereich Nord
aps.n@deutschebahn.com
- Regionalbereich Ost
aps.ost@deutschebahn.com
- Regionalbereich Südost
aps.so@deutschebahn.com
- Regionalbereich West
aps.w@deutschebahn.com
- Regionalbereich Mitte
aps.mi@deutschebahn.com
- Regionalbereich Südwest
aps.sw@deutschebahn.com
- Regionalbereich Süd
aps.s@deutschebahn.com